

JSG Rhumetal – Jugendfußball

Hurra – gleich zwei Teams im Kreismeisterschaftsfinale

Die kleine Jugendfußballspielgemeinschaft JSG Rhumetal macht weiterhin von sich reden. Bei den diesjährigen Hallenfußballkreismeisterschaften konnten sich gleich zwei Teams der Grün-Weißen für die Endrunde in ihren Altersklassen qualifizieren – ein herausragender Erfolg und ein Beleg für die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit.

Doch zunächst einmal zur G-Jugend und damit zu den jüngsten Nachwuchskickern des Vereins, die es in diesem Jahr schon ebenfalls haben mächtig krachen lassen. Beim Freundschaftsturnier in Bad Gandersheim belegten die Grün-Weißen einen guten 4. Platz von fünf Teilnehmern. Immerhin vier Punkte konnte man auf seinem Konto verbuchen und zudem auch vier Treffer erzielen, für welche Bela Borghold und Louis Iben jeweils zweimal verantwortlich zeichneten. „Den Vogel schossen“ die Schützlinge von Thomas Wiertelorz und Gunnar Demuth aber beim Hallenturnier des SV Rhumspringe ab, bei welchem sie einen hervorragenden zweiten Platz unter insgesamt sechs Mannschaften belegten und 10 Zähler errangen. Zu einem echten Torjäger avancierte dabei Louis Iben, der gleich 10 der insgesamt 11 Treffer der JSG Rhumetal erzielte. Für das 11. Tor sorgte Nele Oppermann. Nicht ganz so gut lief es dann beim letzten Hallenturnier in Dassel, ein Sieg, ein Unentschieden und drei Niederlagen reichten diesmal „nur“ zu einem 5. Platz. Dennoch macht es schon Spaß zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kleinsten bereits am Ball sind, zu deren tollem Team neben Louis Iben, Bela Borghold und Nele Oppermann noch Mats Meinshausen, Johannes Wehr, Anton Demuth, Hauke Scholz und Jannis Döring gehören.

Mächtig in Fahrt ist in diesem Jahr die F 1-Jugend, die auch beim Heimturnier vor zwei Wochen eine „blütenweiße Weste“ behielt und mit 12 Punkten und 7:0 Toren eine optimale Ausbeute erzielte und sich als drittbeste von insgesamt 44 (!) gestarteten Mannschaften souverän für die Endrunde qualifizierte. Zum Auftakt gelang gegen den FC Weser 2 ein 1:0-Erfolg, wobei der gute Schlussmann des Gegners einen höheren Sieg verhinderte. Die Partie gegen die JSG Ahletal-Uslar 2 konnte klar mit 3:0 gewonnen werden; es folgte ein sicherer 2:0-Sieg gegen die sehr defensiv agierende Mannschaft von JSG Nordkicker 2. In der letzten Partie gegen den VfR Salzderhelden bedeutete das früh erzielte Führungstor bereits den 1:0-Endstand. Während die Defensivabteilung um Jonas Kikos, Liam Bünger, Leif Erik Polzin und Fabian Armbrrecht kaum etwas anbrennen ließ und Keeper Daniel Düvel kaum gefordert wurde, zeigten sich Erik-Joona Metje und Hendrik Metje mit jeweils drei Treffern wieder gewohnt treffsicher. Für das lautstark umjubelte „Tor des Monats“ sorgte allerdings Fabian Monecke, der eine mustergültige Flanke von Hendrik Metje volley, unhaltbar und absolut traumhaft im gegnerischen Tor versenkte. Glückwunsch an das Team um das Trainergespann Christian und Volker Metje zu diesem herausragenden Erfolg.

Die F 2-Jugend nahm an einem hochkarätig besetzten Hallenturnier in Osterode teil. In den ausgeglichenen Gruppenspielen, welche meistens torlos ausgingen, ließ die gute Abwehrreihe um Ruwen Albrecht und Tom Hebestreit und den aufmerksamen Torhüter Eike Schwarz nur einen Gegentreffer zu. Mit dem kuriosen Torverhältnis von 0:1 musste dann ein „Elfmeterschießen“ zur Ermittlung des Gruppendritten herhalten, und dieses entwickelte sich zu einem nervenaufreibenden und stimmungsgeladenen, noch nie da gewesenen Ereignis. Zunächst ging Gegner JSG Leinetal mit 2:0 in Führung, während die beiden eigentlich sichersten Schützen der Grün-Weißen vergaben. Julian Kwasny, Tom Hebestreit und Luca Eickner sorgten

dann aber mit ihren verwandelten „Siebenmetern“ für den 3:3-Ausgleich, ehe die Siebenmeterschützen Nr. 6 und 7 beider Mannschaften und Nr. 8 Leinetal leer ausgingen. Dann sorgte Simon Oppermann mit seinem verwandelten „Siebenmeter“ für ohrenbetäubenden Jubel unter den Rhumetaler Fans. Das Spiel um Platz 5 ging dann mit 0:2 verloren, die Platzierung in diesem hervorragend besetzten Teilnehmerfeld kann sich dennoch sehen lassen.

Eine prächtig gefüllte Lindauer Sporthalle, tolle Unterstützung durch zahlreiche Fans, leckere kulinarische Köstlichkeiten und eine gut aufgelegte E 2-Mannschaft der JSG Rhumetal bildeten die äußeren Begleitumstände des Heimturniers vor zwei Wochen in der Lindauer Sporthalle. Die Grün-Weißen ließen dabei von Beginn an keinen Zweifel daran, dass sie gewillt waren, die noch fehlenden Zähler zum Erreichen der Endrunde einzufahren. Dies gelang auch durch zum Teil sehr überzeugende Spiele und deutliche Siege. Am Ende der vier Vorrunden standen für den zu Recht stolzen Trainer Andreas Schäuble 45 Punkte aus 18 Spielen und ein gigantisches Torverhältnis von 31:4 zu Buche. Damit qualifizierte sich auch dieses fast ausnahmslos aus dem jüngeren E-Jugend-Jahrgang bestehende Team locker für die Kreismeisterschaftsendrunde, welche am Sonntag, dem 14.03.2010 um 14 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Dassel angepiffen wird.

Mächtig stolz auf die tollen Erfolge der Mannschaften der JSG Rhumetal ist auch der Vorsitzende des FC Lindau. Der gratuliert nicht nur den Spielerinnen und Spielern aller Teams zu diesen Topleistungen, sondern wünscht den beiden Endrundenteilnehmern schon jetzt viel Erfolg, viele Tore und viele Punkte für die JSG. Ich bin gespannt, was herauskommt, aber ihr habt jetzt schon viel mehr erreicht, als man ursprünglich erwarten konnte.